



Gesundheitskompetenz in der Gesundheitsregion^{plus} Landkreis Kulmbach

Der Landkreis Kulmbach liegt im Regierungsbezirk Oberfranken und stellt mit einer Gesamtfläche von 658 km² einen ländlich geprägten Raum dar.

- Die Bevölkerung des Landkreises umfasst 72.000 Einwohner*innen.

- Seit Juli 2018 ist der Landkreis Kulmbach Gesundheitsregion^{plus}. Im Januar 2020 ist er dem bundesweiten Partnerprozess „Gesundheit für alle“ beigetreten.

ZIELE



- Partizipativer, interdisziplinärer und handlungsorientierter Ansatz auf Grundlage der regionalen Bestands- und Bedarfsanalyse (1. Kulmbacher Gesundheitsbericht, 2020, 2. überarb. Aufl.)
- Umsetzung der vier Handlungsfelder des Bayerischen Präventionsplans orientiert an den Lebensphasen:
 - Gesundes Aufwachsen in Familie und Einrichtungen der Kinder- und Jugendhilfe
 - Gesundheitskompetenz in der Arbeitswelt und betriebliche Präventionskultur
- Gesundes Altern im selbstbestimmten Lebensumfeld
- Gesundheitliche Chancengleichheit
- Entwicklung lebensweltbezogener Maßnahmen der Prävention und Gesundheitsförderung für die Zielgruppen:
 - Kinder, Familie, Alleinerziehende
 - Menschen in der Arbeitswelt bzw. Arbeitssuchende
 - Menschen mit Migrations- und/oder Fluchterfahrung und deren soziales Umfeld
 - Älter werdende Menschen und deren soziales Umfeld

Förderung der Gesundheitskompetenz in biografischen Umbruchsituationen



KOORDINATION UND KOOPERATION



- Die Entwicklung der „Gesundheitskompetenzwochen 2020“ erfolgt partizipativ durch das frühzeitige Einbinden regionaler Expert*innen.
- Die Auftaktveranstaltung stellt den Beitritt zum Partnerprozess „Gesundheit für alle“ dar.
- Die Förderung der gesundheitlichen Chancengleichheit wird vom Landkreis Kulmbach und lokalen Netzwerk mitgetragen.
- Konzeption, Durchführung und Nachbereitung der Themenreihe:
 - Politische Entscheidungsträger:
Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege, Landrat und Kreistag des Landkreises Kulmbach, Gesundheitsforum der Gesundheitsregion^{plus} Kulmbach
 - Kernteam:
Geschäftsstellenleitung der Gesundheitsregion^{plus}, Hauptamtliche Integrationslotsin, Bildungskoordination für Neuzugewanderte (BiKo)
 - Arbeitsgruppen:
Netzwerke der Gesundheitsregion^{plus} Kulmbach sowie des Fachbereichs Migration und Integration Landkreis Kulmbach
 - Externe Beratung:
Kordinierungsstelle Gesundheitliche Chancengleichheit (KGC im ZPG/LGL), Fachliche Leitstelle der Gesundheitsregionen^{plus} Bayern



AUF DEN PUNKT.

Gesunde Kommunen stellen sich vor
Landkreis Kulmbach, Bayern

MEILENSTEINE UND MAßNAHMEN



- Juni bis Sept. 2019: Gründung der Projektgruppe (PG), Kreativ-Workshops zur Themenfindung auf Grundlage des Nationalen Aktionsplans, Sichtung von Fachliteratur und Good Practice-Projekten, Entwicklung des Grobkonzepts
- seit Juli 2019: Regelmäßige Abstimmung der PG mit der KGC Bayern
- Sept. 2019: Zustimmung der politischen Entscheidungsträger
- Sept. bis Dez. 2019: Fokussierung auf Change Prozesse (CP), Entwicklung der Themenreihe unter Berücksichtigung der Lebensphasen, Referentenakquise, Einbindung regionaler Multiplikator*innen, Konzeption der Veranstaltungsbroschüre
- Jan. 2020: Präsentation der Themenreihe vor Netzwerkpartner*innen, Kick-off mit Beitritt zum kommunalen Partnerprozess
- Febr. bis Nov. 2020: CP „Menschen in der Arbeitswelt“, CP „Älter werdende Menschen“, CP „Migrant*innen“, CP „Kinder, Familie und Alleinerziehende“
- Nov. 2020 bis Mai 2021: Erstellung der digitalen Tagungsdokumentation (Videoclips, Podcasts)

DOKUMENTATION, EVALUATION UND WIRKUNGEN



- Teilnehmerzahlen werden an Veranstaltungstagen erfasst; Feedback wird über Evaluationsbögen eingeholt.
- Der Themenschwerpunkt der Veranstaltungsreihe führt zur Sensibilisierung der Zielgruppe, da jeder Thementag auf diese bzw. deren Lebenswelt abgestimmt ist.
- Durch die Integration von Good Practice-Beispielen erhalten Expert*innen eine Plattform.
- Netzwerkausbau und -pflege
- Erfahrungen und Eindrücke der Veranstaltungsreihe werden in einer digitalen Tagungsdokumentation festgehalten. Es entstehen fünf Kurzclips sowie fünf Podcasts, die öffentlichkeitswirksam verbreitet werden.
- Im Hinblick auf die Corona-Pandemie erhält das Thema Gesundheitskompetenz mit dem Fokus auf Umbruchsituationen eine noch größere Bedeutung.

FINANZIERUNG



- Veranstaltungen und Broschüre über Projektmittel der Gesundheitsregion^{plus} Kulmbach
- Veranstaltungen über Projektmittel der BiKo Landkreis Kulmbach
- Digitale Tagungsdokumentation über Mittel der KGC Bayern

GELINGENSAKTOREN

- Das Konzept wird über einen sechsmonatigen Prozess bedarfsorientiert von der PG erstellt.
- Durch die partizipative Entwicklung entsteht eine akzeptierte, zielgruppenspezifische, interdisziplinäre und interaktive Themenreihe.
- Die frühzeitige Einbindung des regionalen Netzwerkes stärkt die interkommunale Zusammenarbeit.
- Für die Durchführung der Veranstaltungen, die neben fachlichem Input Good Practice-Beispiele integrieren, werden zielgruppenspezifische Settings ausgewählt.

STOLPERSTEINE

- Literaturrecherche, um ein einheitliches Verständnis von Gesundheitskompetenz zu erhalten, nimmt einen erheblichen Zeitaufwand für die PG in Anspruch.
- Erhöhter organisatorischer Aufwand durch bewusste Auswahl settingspezifischer externer Veranstaltungsräume.
- Aufgrund der Corona-Pandemie Verschiebung und digitale Durchführung des letzten Thementages.
- Für die digitale Tagungsdokumentation müssen zwei Drehtage durchgeführt werden. Dies führt zu einem hohen zeitlichen und organisatorischen Aufwand.



KONTAKT

Annekatri Tauer, Geschäftsstellenleitung der Gesundheitsregion^{plus}
Landkreis Kulmbach
E-Mail: tauer.annekatri@landkreis-kulmbach.de
Tel.: 09221 707-618

Erfahren Sie mehr unter www.landkreis-kulmbach.de/gesundheitsregion



Kommunaler
Partnerprozess
Gesundheit für alle



Kooperationsverbund
Gesundheitliche
Chancengleichheit